

Decretum Sampstags den sechten (!) Aprilis, Anno, etc.
xxxii. (*Verso blanc.*)

Placard, in-4^o, car. goth., 15 lignes, init. ornée W.

R 22 (3). Prov.: Bibl. Heitz, Strasbourg 1871. A la marge:
1532. Verkauf der Früchte. **1696**

ORDONNANCE

Strasbourg 1533

Wir Bernhart Wormser Ritter, der Meyster, und der Rath zû Straszburg, thûn kunt: Als wir inn der hie- | vor unserer ausgangnen Constitution des Gottslesteren, flûchen, spielen, zû unnd voltrincken, des Ee- | bruchs, und anderer laster halb, under andern artickeln begrif- | fen, ... dasz der oder dieselbigen | gleicher gestalt, als ob es inn unserer statt beschehen were, gestraafft werden sollen. ... So haben wir unns, sampt unsern freunden den | eyn und zwentzigen uber solich artickel erleutert und erkennt... Der oder dieselben, die sôllen aller massen, ... unserer | uffgerichteten Constitution und Ordnung nach, gestraaft und gehalten werden... —

Decretum montags den xvii. Mertzens. Anno etcet.
xxxiii. (*Verso blanc.*)

Placard, in-4^o, car. goth., 22 lignes, init. ornée W.

R 22 (14). Prov.: Bibl. Heitz, Strasbourg 1871. Note ms. à la marge: „Mandat wider das Gottslâsteren, Ehebruch. Hurrerey, Zutrincken, Spielen.“ **1697**

ORDONNANCE

Strasbourg 1535

UNsere Herren Meyster und Rath unnd die Eyn unnd zwentzig, haben usz ehe- | haften bewegenden ursachen, und fürnemlichen gemeiner Burgerschaft zu gutem, folgende des Weinmarcks ord- | nung bedacht und fûrgenomen, wôllen unnd gepietten auch, das solliche hinfûrter von meniglichem bey Peenen und | straffen darinn verleiht, gehalten werde. | Nämlichen unnd zûm ersten, sollen alle Wein die hiedisseit Rheins vom Land auff Wâgen oder Kerchen, herinn | zû Marckt kommen, hiefûrter an kein andere ort, dann auff den Weinmarckt gefûret werden, und da Marckt halten... —